

→ Jahresrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER 21

INHALTSVERZEICHNIS

Revisionsbericht / Einleitung	Seite 3
Finanzbericht 2019	Seite 5
Bilanz per 31. Dezember 2019 und Vorjahr	Seite 6
Betriebsrechnung vom 1.1.-31.12.2019 und Vorjahr	Seite 7
Geldflussrechnung 2019 und Vorjahr	Seite 8
Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019 und Vorjahr	Seite 9-10
Anhang zur Jahresrechnung 2019	Seite 11-24
Leistungsbericht zur Jahresrechnung 2019	Seite 25-41

Bericht der Revisionsstelle

an die Vereinsversammlung des PluSport Behindertensport Schweiz

Volketswil

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der PluSport Behindertensport Schweiz bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seite 6 bis 24) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 25 bis 41) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten sowie den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten sowie den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Hans-Rudolf Burkhard
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Fabrizio Conoscenti
Revisionsexperte

Bern, 4. Mai 2020

Finanzbericht des Geschäftsführers

Was im 2018 seinen völlig unerwarteten Anfang nahm, fand im 2019 seine nahtlose Fortsetzung: die intensive Beschäftigung mit den teilweise überraschenden Änderungen seitens des BSV. Wir mussten einen Weg finden, um unsere Clubs und den Dachverband vor Ungemach in Folge des „Deckungsbeitrags-4“ (DB-4) zu bewahren und zu schützen. Gleichzeitig standen per 1.1.2020 fundamentale Systemänderungen im Verteilungssystem des BSV bevor: Unter anderem die Einführung sogenannter Fachkonzepte, die uns bereits im Frühjahr 2019 zu intensiven Hochrechnungen, Simulationen, konzeptionellen Arbeiten und schliesslich zu entsprechenden Eingaben ans BSV verpflichteten. Inzwischen steht fest, dass sich unsere intensiven Bemühungen und Zusatz-Efforts auszahlen. Ende 2019 konnte ein Leistungsvertrag mit dem BSV für die Jahre 2020-2023 unterschrieben werden, der substantiell an die Vorperioden anknüpft und der es erlauben wird, unsere wichtige Arbeit auch in den kommenden vier Jahren mit tragfähiger finanzieller Unterstützung fortzusetzen. Ich möchte an dieser Stelle dem ganzen Team, das fast zwei Jahre intensiv an diesen Problemen gearbeitet hat, ganz herzlich danken! In den Dank einschliessen möchte ich unsere Clubs, die uns moralisch und in Form von Mitarbeit bei zusätzlichen Datenerhebungen unterstützten. Die Abkürzung „DB-4“ hätte wohl beste Chancen, zum Unwort des Jahrzehnts gekürt zu werden, und manche mögen diesen Ausdruck kaum noch hören. Immerhin scheint nun vorderhand mal etwas Ruhe einzukehren. Das wird es erlauben, dass wir uns wieder vermehrt auf die anderen zukunfts wichtigen Themen konzentrieren können.

Insgesamt konnte das Jahr 2019 finanziell im Rahmen des budgetierten Defizits abgeschlossen werden. Die Börsen setzten zum Höhenflug an und bescherten uns namhafte Buchgewinne. Analog unserer langjährigen Praxis möchten wir von diesen Börsenzugewinnen aber nicht leben, sondern wir verbuchen diese Zugewinne sofort ergebnisneutral in einen Schwankungsfonds. Denn es könnte ja auch rasch mal wieder abwärts gehen mit den Kursen, und dann wollen wir nicht in Schieflage geraten. Aufwandseitig schlugen v.a. die Kursaufwände zu Buche, die abermals höher als budgetiert ausfielen. Ein wichtiger Grund sind die zusätzlichen Ausbildungskurse, die wir aus dem Boden stampfen mussten, um der grossen Nachfrage zu entsprechen (Stichwort: neues ULV-Modell). Problematisch ist, dass unsere Ausbildung zwar qualitativ sehr hochwertig, infolge der moderaten Kursgebühren und der weitgehend fehlenden öffentlichen Unterstützung aber stark defizitär ist. Hier werden wir – analog zu den Sportcamps – über die Bücher gehen müssen und wohl um gewisse Preisanpassungen nicht herumkommen.

Die Komplexität und die Aufgaben des Dachverbands nehmen beständig zu. Die Anforderungen insbesondere ans Reporting gegenüber dem BSV und weiteren Institutionen kennen nur eine Richtung, und wir versuchen unseren Clubs abzunehmen was wir können. Andererseits müssen wir auch immer mehr Zeit und Energie in zukunfts wichtige Themen wie Inklusion, Nachwuchsförderung, Kooperationen, Unterstützung von Clubs in schwierigen Situationen etc. investieren. Wir versuchen diese Mehrbelastung mit Effizienzgewinnen bestmöglich zu kompensieren. Weil das nur mit besserer IT-Unterstützung geht, haben wir schon vor Jahren eine Digitalisierungs-Offensive gestartet. Instrumente wie Online-Mitgliederbewirtschaftung, PluSport-App, Online-Präsenzerfassung, diverse Website-Services etc. helfen uns und unseren Mitgliedern bereits heute, besser und effizienter zusammenzuarbeiten. Hinter den Kulissen müssen wir nun ein paar zukunfts wichtige Projekte anpacken. Wir arbeiten noch mit einer Datenbank-Software, die rund 20jährig ist und dringend einer Erneuerung bedarf. Wir arbeiten mit einer Buchhaltungs-Software, die den ständig gewachsenen Anforderungen nicht mehr gewachsen ist und uns regelmässig Probleme beschert. Da müssen wir in den nächsten zwei bis drei Jahren ansetzen und Migrationen auf leistungsfähige Plattformen planen und durchführen.

Wie wichtig Schlüsselmitarbeiter für eine Organisation sind, hat uns der unerwartete krankheitsbedingte Ausfall unserer langjährigen Leiterin des Finanz- und Rechnungswesens wieder einmal vor Augen geführt. Wir mussten uns im Berichtsjahr und beim vorliegenden Jahresabschluss oft kräftig nach der Decke strecken. Ich danke allen, die mitgeholfen haben, diese schwierige Situation zu meistern. Und Tamara Fernandez wünschen wir viel, viel positive Energie und eine möglichst rasche Genesung und Rückkehr in unser Team.

René Will

Bilanz per 31. Dezember 2019 und Vorjahr

Aktiven		2018	2019
	Index	CHF	CHF
Umlaufvermögen			
Kasse		29'909	33'014
Postcheck		468'910	1'527'818
Banken		3'241'426	393'005
Forderungen:			
gegenüber nahestehenden Organisationen	1.1	8'463	46'854
gegenüber Dritten	1.2	239'638	230'326
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.3	494'744	225'491
Total Umlaufvermögen		4'483'091	2'456'508
Anlagevermögen			
Sachanlagevermögen			
Gebäudeeinbauten		109'691	447'974
Mobiliar und Einrichtungen		4'351	33'093
EDV-Anlage		181'251	178'620
Fahrzeuge		46'697	45'865
	1.4	341'990	705'552
Finanzanlagevermögen			
Wertschriften	1.4	7'669'973	9'332'192
Total Anlagevermögen		8'011'963	10'037'743
Total Aktiven		12'495'053	12'494'251
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten, Kurse	2.1	669'716	883'049
Übrige Verbindlichkeiten	2.2	39'488	45'379
Passive Rechnungsabgrenzung	2.3	1'525'118	2'037'268
		2'234'321	2'965'696
Fondskapital			
Zweckgebundene Fonds		4'765'387	4'039'583
		4'765'387	4'039'583
Total Fremd- und Fondskapital		6'999'708	7'005'280
Organisationskapital			
Erarbeitetes freies Kapital		581'155	460'450
Freies Kapital		4'914'190	5'028'521
Total Organisationskapital		5'495'345	5'488'971
Total Passiven		12'495'053	12'494'251

Betriebsrechnung per 31.12.2019 und Vorjahr

	Index	2018 CHF	2019 CHF
Betriebsertrag			
Sammelaktionen (Bruttoertrag)	3.1	5'448'204	5'488'937
Gönnerbeiträge, Sponsoren, Spenden, Legate	3.2	1'208'745	985'084
Teilnehmer-Beiträge		1'264'776	1'309'031
Abonnemente, Mitgliederbeiträge		204'427	207'100
IV-Beiträge	3.3	6'454'027	5'683'591
BSV-Administrationsbeitrag		114'234	123'258
Verbandsbeitrag Swiss Olympic	3.4	537'132	476'868
Übrige Beiträge	3.4	665'073	675'754
Verkauf Fachmaterial		3'097	4'621
Ertrag aus Werbung		11'220	12'284
Diverse Erträge		14'327	16'439
Total Betriebsertrag		15'925'262	14'982'966
Betriebsaufwand			
Personalaufwand	4.1	2'132'365	2'274'236
Aufwand Sportkurse	4.2	7'970'282	8'339'533
Fachmaterial	4.3	258'575	199'229
Zeitschrift		92'632	69'597
Beiträge und Abgeltungen an Organisationen	4.4	253'780	197'816
Aufwand für die Leistungserbringung		10'707'634	11'080'412
Personalaufwand	4.1	1'015'931	985'454
Raumaufwand		217'515	303'563
Unterhalt Sachanlagen		228'646	224'070
Sachversicherung/Abgaben/Gebühren		15'838	17'717
Strom/Wasser		6'317	6'503
Verwaltungsaufwand	4.5	433'228	354'708
Aufwand für die Mittelbeschaffung/Sammlungen	4.6	2'612'076	2'673'355
Repräsentation/Werbung/PR	4.7	561'115	519'740
Abschreibungen		175'725	250'257
Administrativer Aufwand		5'266'390	5'335'367
Total Betriebsaufwand		15'974'025	16'415'780
Betriebsergebnis	4.9	-48'763	-1'432'813
Finanzertrag	4.8	167'210	1'165'139
Finanzaufwand	4.8	-680'395	-70'407
Ausserordentlicher Ertrag		-	12'757
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		-561'948	-325'325
Zuweisung an zweckgebundene Fonds		-1'984'528	-1'050'834
Entnahme aus zweckgebundenen Fonds		658'879	1'369'785
Zuweisung an freies Kapital		-10'045	-1'004'231
Entnahme aus freiem Kapital		1'379'838	889'900
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)		-517'803	-120'704

Geldflussrechnung 2019 und Vorjahr

	2018 CHF	2019 CHF
Jahresergebnis	-517'803	-120'704
Zunahme/(Abnahme) zweckgebundene Fonds	1'325'648	-725'804
Zunahme/(Abnahme) freies Kapital	-1'369'793	114'331
Jahresergebnis vor Fondsergebnis	-561'948	-732'177
Ausserordentlicher Ertrag	-	12'757
Abschreibungen auf Sachanlagen	175'725	250'257
Nicht realisierter Erfolg auf Finanzanlagen	611'838	-994'231
(Zunahme)/Abnahme kurzfristiger Forderungen	4'761	-29'079
(Zunahme)/Abnahme aktiver Rechnungsabgrenzungen	-182'267	256'496
(Zunahme)/Abnahme kurzfristiger Verbindlichkeiten	185'117	219'225
(Zunahme)/Abnahme passiver Rechnungsabgrenzungen	-314'394	512'150
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-81'168	-504'602
Erwerb von Sachanlagen	-390'326	-613'819
Abgang von Sachanlagen	-	-
Zunahme von Wertschriften	-496'252	-1'238'195
Abnahme von Wertschriften	589'061	570'207
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-297'517	-1'281'807
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Veränderung Flüssige Mittel	-378'685	-1'786'408
Netto-Flüssige-Mittel zu Jahresbeginn	4'118'930	3'740'245
Netto-Flüssige-Mittel am Jahresende	3'740'245	1'953'837
Veränderung an Zahlungsmittel	-378'685	-1'786'408

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019

Entwicklung der zweckgebundenen Fonds

	Anfangs- bestand CHF	Einlagen (intern)	Einlagen (extern) CHF	Entnahmen (extern) CHF	Fonds- transfers	Endbestand 31.12.2019 CHF
Sportcamps	508'580	-	44'000	-100'000	-	452'580
swiss handicap tennis	1'443	-	-	-	-	1'443
Nachwuchsförderung zweckgeb.	95'573	-	122'131	-111'683	-	106'021
Sportkurse innerh. Art. 74 IVG	220'247	-	-	-	-	220'247
Sportkurse ausserh. Art. 74 IVG	118'600	-	-	-25'000	-	93'600
Ausbildung	44'094	-	-	-	-	44'094
Paralympics	176'768	-	-	-	-	176'768
Mehr- und Minderleistungen BSV	1'026'174	-	406'852	-	-	1'433'027
Fonds BSV Schw.reserve Art.74*	1'118'238	-	-	-590'400	-406'852	120'985
Fonds Cycling	20'502	-	-	-	-	20'502
Fonds Spitzensport	132'932	-	-	-51'000	-	81'932
Fonds Material/Prothesen	55'574	-	57'850	-38'082	-	75'342
Fonds FR-Partizipation Sportclubs	1'246'663	420'000	-	-453'620	-	1'213'043
Total	4'765'387	420'000	630'834	-1'369'785	-406'852	4'039'583

Die genaue Zweckbestimmung, Verwaltung bzw. Auflösung dieser Fonds ist in entsprechenden Reglementen festgehalten.

* Gemäss Rundschreiben 1/17 des BSV sind IV-Beiträge für Leistungen nach Artikel 74 IVG zweckgebunden und in einem separaten Fonds offenzulegen.

Entwicklung des Organisationskapitals

	Anfangs- bestand CHF	Erträge (intern) CHF	Einlagen (extern) CHF	Entnahmen (extern) CHF	Fonds- transfers CHF	Endbestand 31.12.2019 CHF
Erarbeitetes freies Kapital	581'155	-	-	-	-120'704	460'450
Entwicklungen und ausser- ordentliche Aufgaben	-	-	-	-	-	-
Prothesen frei	2'720'116	-	-	-521'200	-	2'198'916
IT / WEB frei	20'000	-	10'000	-	-	30'000
Nachwuchsförderung frei	150'000	-	-	-20'000	-	130'000
Freimüller/Gschwend	585'000	-	-	-348'700	-	236'300
Freimüller/Gschwend	178'839	-	-	-	-	178'839
Betriebssicherung	178'839	-	-	-	-	178'839
Betriebssicherung	600'000	-	-	-	-	600'000
Kursschwankungsreserve	660'236	-	994'231	-	-	1'654'467
Total freies Kapital	4'914'190	-	1'004'231	-889'900	-	5'028'521
Jahresergebnis	-	-120'704	-	-	120'704	-
Total Organisationskapital	5'495'345	-120'704	1'004'231	-889'900	-	5'488'971

Die Mittel ohne Verwendungsbeschränkung von Dritten (freies Kapital) werden im Organisationskapital ausgewiesen. Als erarbeitetes freies Kapital bezeichnet PluSport Behindertensport Schweiz diejenigen Mittel, welche für alle Zwecke der Organisation verfügbar gemacht werden können.

Das Defizit von CHF -120'704 wird als Verlust zu Lasten des Organisationskapitals ausgewiesen.

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2018

Entwicklung der zweckgebundenen Fonds

	Anfangs- bestand CHF	Einlagen (intern)	Einlagen (extern) CHF	Entnahmen (extern) CHF	Fonds- transfers	Endbestand 31.12.2018 CHF
Sportcamps	508'580	-	104'563	-104'563	-	508'580
swiss handicap tennis	1'743	-	-	-300	-	1'443
Nachwuchsförderung zweckgeb.	171'478	-	8'225	-84'129	-	95'573
Sportkurse innerh. Art. 74 IVG	-	-	220'247	-	-	220'247
Sportkurse ausserh. Art. 74 IVG	-	-	118'600	-	-	118'600
Ausbildung	30'094	-	14'000	-	-	44'094
Paralympics	197'117	-	-	-20'349	-	176'768
Mehr- und Minderleistungen BSV	700'251	-	342'266	-16'342	-	1'026'174
Fonds BSV Schw.reserve Art.74*	431'763	-	686'475	-	-	1'118'238
Fonds Cycling	20'502	-	-	-	-	20'502
Fonds Spitzensport	132'932	-	4'400	-4'400	-	132'932
Fonds Material/Prothesen	22'276	-	65'753	-32'454	-	55'574
Fonds FR-Partizipation Sportclubs	1'223'004	420'000	-	-396'341	-	1'246'663
Total	3'439'739	420'000	1'564'528	-658'879	-	4'765'387

Die genaue Zweckbestimmung, Verwaltung bzw. Auflösung dieser Fonds ist in entsprechenden Reglementen festgehalten.

* Gemäss Rundschreiben 1/17 des BSV sind IV-Beiträge für Leistungen nach Artikel 74 IVG zweckgebunden und in einem separaten Fonds offenzulegen.

Entwicklung des Organisationskapitals

	Anfangs- bestand CHF	Erträge (intern) CHF	Einlagen (extern) CHF	Entnahmen (extern) CHF	Fonds- transfers CHF	Endbestand 31.12.2018 CHF
Erarbeitetes freies Kapital	1'098'958	-	-	-	-517'803	581'155
Entwicklungen und ausser- ordentliche Aufgaben	-	-	-	-	-	-
Prothesen frei	3'238'116	-	-	-518'000	-	2'720'116
IT / WEB frei	10'000	-	10'000	-	-	20'000
Nachwuchsförderung frei	150'000	-	-	-	-	150'000
Freimüller/Gschwend	835'000	-	-	-250'000	-	585'000
Betriebssicherung	178'794	45	-	-	-	178'839
Kursschwankungsreserve	600'000	-	-	-	-	600'000
	1'272'074	-	-	-611'838	-	660'236
Total freies Kapital	6'283'983	45	10'000	-1'379'838	-	4'914'190
Jahresergebnis	-	-517'803	-	-	517'803	-
Total Organisationskapital	7'382'941	-517'758	10'000	-1'379'838	-	5'495'345

Die Mittel ohne Verwendungsbeschränkung von Dritten (freies Kapital) werden im Organisationskapital ausgewiesen. Als erarbeitetes freies Kapital bezeichnet PluSport Behindertensport Schweiz diejenigen Mittel, welche für alle Zwecke der Organisation verfügbar gemacht werden können.

Das Defizit von CHF -517'803 wird als Verlust zu Lasten des Organisationskapitals ausgewiesen.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Rechnungslegungsgrundsätze

Grundlagen der Rechnungslegung

PluSport Behindertensport Schweiz ist ein Verein mit Sitz in Volketswil.

Die Rechnungslegung von PluSport Behindertensport Schweiz erfolgt seit 1. Januar 2004 in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21, welches seit 1.1.2016 in Kraft gesetzt ist) und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEWO (Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen) sowie den Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) von PluSport Behindertensport Schweiz. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen

PluSport Behindertensport Schweiz hat keine Tochtergesellschaften, bei denen er einen beherrschenden Einfluss ausübt oder auf Grund von gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte.

Die dem Dachverband angeschlossenen 82 Sportclubs (davon 8 Kantonalverbände) sowie die 5 Sportfachvereinigungen sind eigenständige Vereine, die einen selbständigen Marktauftritt haben und selbst für ihre Verpflichtungen haften. Sie finanzieren sich schwergewichtig über Beiträge des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV, die PluSport beim BSV für sie einholt und an sie weiterbezahlt. Wir verweisen diesbezüglich auf den Punkt 3.3 des Anhangs. Sie treten, wenn überhaupt, nur punktuell und unter eigenem Namen im Spendemarkt auf. In einem solchen Fall konzentrieren sie sich auf die Region, in welcher sie tätig sind. In der Regel sind solche Aktionen im Finanzbeschaffungsbereich mit Vereinsaktivitäten gekoppelt (Sportanlässe). Weitere Details sind aus dem Leistungs- und Lagebericht zu ersehen.

Aus diesen Gründen wird auf eine Konsolidierung der oben genannten Organisationen verzichtet.

Nahestehende Organisationen

Die Organisationen und Institutionen, die als nahestehend gelten, sind im Anhang unter Punkt 5.1 aufgeführt und die Verflechtungen und Transaktionen offengelegt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Postcheck- und Bankguthaben. Diese sind zu Nominalwerten bewertet. Die Konten in fremder Währung werden mit dem Stichtageskurs 31.12. der Bank umgerechnet.

Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zu Nominalwerten, abzüglich allfälliger betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen, ausgewiesen.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Bewertung von Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Aktivierungsuntergrenze beträgt CHF 5'000. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich linear von den Anschaffungswerten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.

Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen betragen:

Gebäudeeinbauten	10 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	5 Jahre
EDV	3 Jahre
Fahrzeuge/Tandems	4 Jahre

Bewertung von Wertschriften

Die Wertschriften werden zu Marktwerten bilanziert. Realisierte Gewinne bzw. Verluste werden über den Finanzaufwand bzw. Finanzertrag erfolgswirksam verbucht. Der Saldo aus nicht realisierten Kursgewinnen und -verlusten wird den Kursschwankungsreserven für Wertschriften zugeführt.

Übriges kurz- und langfristiges Fremdkapital

Das übrige kurz- und langfristige Fremdkapital wird zu Nominalwerten eingestellt.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Zweckgebundene Fonds

Mittel, die von einem Dritten bestimmtem und die Verwendung einschränkendem Zweck unterliegen, sind als zweckgebundene Fonds im Fondskapital auszuweisen.

Die Position umfasst Fonds mit einschränkender Zweckbindung, welche aus massgeblichen Zuwendungen entstehen, deren Verwendungszweck von Spendern gegenüber dem statutarischen Zweck von PluSport Behindertensport Schweiz eingeschränkt wird. Die genaue Zweckbestimmung sowie die Verwaltung bzw. Auflösung dieser zweckgebundenen Fonds sind in entsprechenden Reglementen festgehalten.

Organisationskapital

Mittel ohne Verwendungsbeschränkung durch Dritte oder mit von der Organisation selbst auferlegten Verwendungszwecken sind im Organisationskapital auszuweisen.

Das Organisationskapital umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks von PluSport Behindertensport Schweiz einsetzbaren Mittel. Es umfasst das freie Kapital (Fonds ohne Verwendungsbeschränkung von Dritten) und das erarbeitete freie Kapital.

Gemäss Swiss GAAP FER 21, Ziffer 9 und 10 sind die Mittel ohne Verwendungsbeschränkung durch Dritte als Position im Organisationskapital ausgewiesen.

Grundsätze zur Geldflussrechnung

Die flüssigen Mittel stellen für soziale Non-Profit-Organisationen eine strategisch wichtige Liquiditätsreserve dar und bilden daher die entscheidende Grösse für die mittel- und langfristige Leistungs- und Handlungsfähigkeit. Die Geldflussrechnung zeigt die Veränderung dieser Position, aufgeteilt auf die Faktoren Betriebstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit. Die Geldflussrechnung wird nach der indirekten Methode erstellt.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Vorsorgeverpflichtungen

Die berufliche Vorsorge für Ruhestand, Tod und Invalidität der Mitarbeiter von PluSport Behindertensport Schweiz sind bei einer BVG-Sammelstiftung versichert. Die HELVETIA/PATRIA-Stiftung ist nach dem Beitragsprimat organisiert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtung auf die Gesellschaft werden nach Swiss GAAP FER 26 ermittelt und wie folgt dargestellt:

Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung (beispielsweise in Form einer positiven Auswirkung auf zukünftige Geldflüsse) erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind noch die Gesellschaft beabsichtigt, diesen zur Senkung der Arbeitgeberbeiträge einzusetzen.

Im Vorsorgevertrag von PluSport Behindertensport Schweiz besteht keine Arbeitgeberbeitragsreserve. Eine wirtschaftliche Verpflichtung (beispielsweise in Form von negativen Auswirkungen auf zukünftige Geldflüsse infolge einer Unterdeckung der Vorsorgeeinrichtung) kann nicht entstehen, da die Sammelstiftung das Anlagerisiko trägt und einen Deckungsgrad von 100% garantiert. Die ordentlichen jährlichen Arbeitgeberbeiträge werden periodengerecht als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung erfasst.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiven

1.1 Forderungen in CHF gegenüber nahestehenden Organisationen:

	2018 CHF	2019 CHF
Sportclubs/SGSV	8'463	46'854
Total	8'463	46'854

1.2 Forderungen in CHF gegenüber Dritten:

Diverse Guthaben gemäss Rechnung	120'591	108'638
Vorschüsse	4'400	6'400
UBS Mietkaution 205.565.MKV	49'278	49'280
UBS Mietkaution Antenne Romande	8'716	8'716
Verrechnungssteuer Guthaben	56'653	57'292
Guthaben Sozialversicherungen	-	-
Total	239'638	230'326

1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung:

Auf diesem Konto befinden sich diverse Abgrenzungen, z.B. Vorauszahlungen für Kurse 2020, welche noch im Jahr 2019 zu bezahlen waren oder ausstehende Erträge (Spenden/Beiträge) für das Jahr 2019.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

1.4 Anlagevermögen

Sachanlagevermögen

	Gebäude- einbauten CHF	Mobiliar und Einrichtungen CHF	EDV CHF	Fahrzeuge und Tandems CHF	Total CHF
2019					
Anschaffungswerte					
Bestand am 01.01.2019	236'027	140'505	592'881	124'433	1'093'846
Investitionen	392'308	37'740	162'929	20'842	613'819
Bestand am 31.12.2019	628'335	178'246	755'810	145'275	1'707'665
Kumulierte Abschreibungen					
Bestand am 01.01.2019	126'336	136'154	411'631	77'736	751'857
Abschreibungen	54'025	8'998	165'560	21'674	250'257
Bestand am 31.12.2019	180'361	145'152	577'190	99'410	1'002'113
Nettobestand am 31.12.2018	109'691	4'351	181'251	46'697	341'990
Nettobestand am 31.12.2019	447'974	33'093	178'620	45'865	705'552

2018

Anschaffungswerte

Bestand am 01.01.2018	114'922	140'505	383'298	64'795	703'520
Investitionen	121'105	-	209'583	59'638	390'326
Bestand am 31.12.2018	236'027	140'505	592'881	124'433	1'093'846

Kumulierte Abschreibungen

Bestand am 01.01.2018	111'541	132'015	271'175	61'401	576'132
Abschreibungen	14'795	4'139	140'456	16'335	175'725
Bestand am 31.12.2018	126'336	136'154	411'631	77'736	751'857
Nettobestand am 31.12.2017	3'381	8'490	112'123	3'394	127'388
Nettobestand am 31.12.2018	109'691	4'351	181'251	46'697	341'990

Anhang zur Jahresrechnung 2019

1.4 Anlagevermögen

Finanzanlagevermögen

Wertschriften

	01.01.	Zugänge	Abgänge	Nicht real. Erfolg	31.12.
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
2019					
Obligationen	3'138'631	795'563	-	133'163	4'067'357
Aktien	3'169'471	442'632	-569'293	674'885	3'717'695
Gemischte Fonds	1'361'871	-	-914	186'183	1'547'140
	7'669'973	1'238'195	-570'207	994'231	9'332'192
2018					
Obligationen	3'216'946	-	-	-78'315	3'138'631
Aktien	3'649'501	433'552	-476'515	-437'067	3'169'471
Gemischte Fonds	1'508'172	62'700	-112'546	-96'455	1'361'871
	8'374'619	496'252	-589'061	-611'837	7'669'973

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Passiven	2018 CHF	2019 CHF
2.1 Verbindlichkeiten, Kurse:		
Diverse Verbindlichkeiten gemäss Rechnung	530'486	725'579
Kreditoren Kurse	5'173	1'691
Verpflichtungen Sozialversicherungen	48'046	90'360
Kreditor MWST	3'092	3'453
Sammlungsabgrenzung Privatspenden	82'918	61'966
Total	669'716	883'049

Vom Sammlungsergebnis Privatspenden 2019 entfallen Sammlungseingänge in Höhe von CHF 61'966 bereits auf die Rechnungsperiode 2020 und wurden gemäss Vorgaben von FER 21 entsprechend abgegrenzt.

2.2 Übrige Verbindlichkeiten:		
Auflösung Sportclubs	33'637	33'637
Kontokorrent Lager "miteinander"	5'850	11'742
Total	39'488	45'379

2.3 Transitorische Passiven:		
Ferienrestanzen	197'000	208'300
Eingänge Zeitschriftenabos 2019	500	500
Eingänge Individualmitgliedschaften 2019	12'230	11'880
Eingänge Teilnehmerbeiträge Lager 2019	164'327	221'738
Diverse ausstehende Aufwendungen 2018	312'054	200'443
BSV-Beiträge*	839'007	1'394'407
Total	1'525'118	2'037'268

*Der in den transitorischen Passiven enthaltene Betrag von CHF 839'007 steht einerseits im Zusammenhang mit den Beiträgen des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV, welche an die Sportclubs weitergeleitet werden. Im laufenden Jahr werden von PluSport jeweils nur 80% der vertraglich abgemachten Beiträge ausbezahlt (Quantitätsbeiträge). Die verbleibenden 20% (Qualitätsbeiträge) kommen erst im Folgejahr zur Auszahlung.

Andererseits sind in dieser Position ein Teil der BSV-Gelder für eigene Leistungen des Dachverbandes (insbesondere Sportcamps, Ausbildung und LUFEBs) enthalten. Diese werden nicht sofort erfolgswirksam gebucht, sondern für eine gewisse Zeit zurückgestellt. Dieser Rückbehalt dient dem Dachverband als Sicherheit für eventuelle Rückforderungen des BSV (z.B. aufgrund von Prüfungen) und wird jeweils nach Vertragsablauf aufgelöst.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

Betriebsertrag

Fundraising Teil 1

3.1. Sammelaktionen

Die Sammelaktionen sind - nach den BSV/IV-Beiträgen - seit langem die zweitwichtigste Einnahmequelle des Verbands und eine sehr wichtige Stütze für den Verband und unsere Sportclubs. Entsprechend gut gilt es diesen Einnahmen Sorge zu tragen, denn sie sind uns weder vertraglich noch sonst irgendwie garantiert und müssen Jahr für Jahr immer wieder aufs Neue in einem herausfordernden Marktumfeld gewonnen werden.

Obschon die Netto-Sammelergebnisse 2019 durchaus im erhofften und budgetierten Zielbereich liegen, war auch das Sammlungsjahr 2019 für uns herausfordernd. Dazu beigetragen hat der interne Stellenwechsel unserer Bereichsleiterin Marketing-Kommunikation, die diesen Bereich langjährig betreute und über viel spezifische Erfahrung verfügte. Die Nachfolgerin fasste inzwischen gut Fuss und wird nun mit ihrem Team sukzessive neue Ideen einbringen. Im Privatspenden-Umfeld stellte der Weggang des verantwortlichen Projektleiters bei unserem Sammlungspartner eine gewisse Notwendigkeit dar, die Zusammenarbeit zu evaluieren und wo nötig Anpassungen vorzunehmen. Im KMU-Spenderumfeld führten die Aktivitäten einer konkurrierenden Organisation erneut zu verschiedenen Verwirrungen und Verärgerungen bei den Spendern, was sich in tendenziell rückläufigen Spendenzusagen niederschlug – wir sind mit der betreffenden Organisation im Gespräch. Alles in allem lagen sowohl der Sammelaufwand wie auch der Sammeleingang und somit auch der Sammel-Nettoerfolg und die Fundraising-Effizienzquote nahezu auf Vorjahresniveau. Vorstand und Geschäftsleitung beantragen der Delegiertenversammlung 2020 wieder eine Erfolgsbeteiligung unserer Mitgliederorganisationen in voller Höhe (CHF 420'000).

Fundraising Teil 2

3.2 Gönner/Sponsoren/Spender:

	2018	2019
	CHF	CHF
Gönnerbeiträge, Spenden	191'124	324'726
Online Spenden	10'551	15'095
Sponsoren mit Vereinbarung	354'364	330'749
übr. Sponsoren/Projektfinanzierung	185'678	236'318
Gönner-Mitgliedschaften	2'890	3'990
Legate	464'138	74'207
Total Gönner, Sponsoren, Spender	1'208'745	985'084

Die unter 3.2 aufgeführten Fundraising-Einnahmen beziehen sich auf sehr unterschiedliche Einnahmequellen. Einerseits sind darin Spenden aufgeführt, die spontan eingehen (beispielsweise Gottesdienst-Kollekten, Kranzspenden, Sammlungen an privaten Anlässen etc.). Ein Teil dieser Spenden wird aber ebenfalls durch unsere Sammelaktionen oder andere Formen unserer Öffentlichkeitsarbeit angestossen, wie Rückmeldungen und Auswertungen zeigen. Weiter umfassen sie vertragliche Firmenpartnerschaften (Sponsoring), für die wir meist Gegenleistungen in unterschiedlicher Form erbringen, beispielsweise Corporate Social Responsibility-Einsatzmöglichkeiten oder Firmenauftitte an PluSport-Anlässen. In diese Kategorie fallen auch alle zweckgebundenen Einnahmen und Finanzierungsbeiträge für Projekte, für die wir konkrete Beitragsgesuche z.B. an Behörden und Förderstiftungen einreichen. Besonders schwierig zu prognostizieren sind Erbschaften (Legate), diese Eingänge weisen naturgegeben die grössten Schwankungen zwischen den Rechnungsjahren auf.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

3.3 IV-Beiträge:

Basierend auf dem Leistungsvertrag zwischen dem Bundesamt für Sozialversicherungen BSV und dem Dachverband für die Vertragsperiode 2015 – 2018 plus 2019 erhielt PluSport im Berichtsjahr für sich und seine 72 Unterleistungsvertragsnehmer (Sportclubs und Partner-/Kollektivmitglieder) den Betrag von CHF 5'425'286. Dafür hat PluSport folgende jährliche Leistungen nachzuweisen:

Leistungsart	TeilnehmerInnentage/-stunden
Blockkurse für Behinderte	13'600
Tageskurse für Behinderte	5'814
Semesterkurse für Behinderte	205'943

Zudem muss PluSport Leistungen zur Unterstützung und Förderung der Eingliederung Behinderter (LUFEBs) gemäss vertraglichen Abmachungen erbringen.

Vom Gesamtbetrag der Subventionen für das Jahr 2019 von CHF 5'425'286 werden CHF 2'677'874 an die Unterleistungsvertragsnehmer zugewiesen. Der gegenüber Vorjahr leicht tiefere Betrag ist darauf zurückzuführen, dass mehrere ULV-Nehmer per 1.1.19 keinen neuen ULV mehr abgeschlossen haben. Von den dem Verband angeschlossenen 82 Sportclubs (davon 8 Kantonalverbände) sowie 6 Sportfachvereinigungen haben 68 einen Unterleistungsvertrag mit PluSport abgeschlossen. Schwergewichtig finanzieren sich diese Sportclubs über die oben genannten Beiträge des Bundesamtes für Sozialversicherung BSV.

Dem Dachverband stehen für die Erfüllung seiner Aufgaben CHF 2'565'088 (Vorjahr: CHF 2'565'088) an BSV-Beiträgen für das Berichtsjahr zur Verfügung.

3.4 Verbandsbeitrag Swiss Olympic / Übrige Beiträge:

Unter diesen Positionen sind, nebst dem Beitrag «Stiftung Denk an mich» von CHF 272'800, auch verschiedene Unterstützungsbeiträge von Swiss Paralympic Committee, Swiss Olympic Association, SUVA und weiteren verbucht. Kostenbeteiligungen, schwergewichtig im Bereich Spitzensport und für das «mitenand»-Lager, laufen ebenfalls über dieses Konto.

Von Swiss Olympic haben wir im Jahr 2019 einen Verbandsbeitrag von insgesamt CHF 476'868 erhalten. An diesen Beitrag hat das Bundesamt für Sport BASPO CHF 255'868 und die Sport-Toto-Gesellschaft CHF 221'000 geleistet. Seit 2018 sind diese Beiträge markant angehoben worden. Grund dafür ist eine neue Leistungsvereinbarung, die es Sportverbänden unter bestimmten Bedingungen ermöglicht, Trainer insbesondere im Nachwuchsbereich anzustellen und dafür von Swiss Olympic adäquat entschädigt zu werden. PluSport hat von diesem Angebot Gebrauch gemacht und dankt insbesondere auch den Lotteriegesellschaften und dem Bund für diese wichtige und zukunftsweisende zusätzliche Unterstützung des Schweizer Sports.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Betriebsaufwand

4.1 Personalaufwand:

	2018 CHF	2019 CHF
Löhne und Gehälter	2'654'075	2'713'493
Sozialaufwand	472'563	504'720
Übriger Personalaufwand	21'658	41'478
Total	3'148'297	3'259'690

PluSport beschäftigte am 31.12.2019 33 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 24.4 Vollzeitstellen (Vorjahr: 33 Mitarbeitende, 23,7 Vollzeitstellen). Die Mitarbeitenden von PluSport Behindertensport Schweiz sind für die berufliche Vorsorge des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen bei der Helvetia Patria versichert. 60 % der berechneten Prämien übernimmt der Arbeitgeber und 40 % werden den Arbeitnehmern belastet. Der Arbeitgeber-Beitrag 2019 beträgt CHF 225'639 (Vorjahr: CHF 211'849).

Aus dem Personalaufwand von CHF 3'259'690 sind CHF 2'274'236 (Vorjahr: CHF 2'132'365) der Leistungserbringung und CHF 985'454 (Vorjahr: CHF 1'015'931) dem Bereich Administration (Betriebs- und Mitglieder-Administration) zuzuordnen. Die Umlage dieser Personalkosten erfolgt auf Grund der innerbetrieblichen Kostenstellenrechnung.

Die Personalkosten sind im mehrjährigen Vergleich stabil. Schwankungen können z.B. entstehen, wenn im Falle von Personalwechseln Überschneidungen zur Einarbeitung der Nachfolgepersonen angesetzt werden müssen, oder wenn im Umkehrfall eine Stelle vakant bleibt bis die dafür richtige Person gefunden ist. Der Sozialaufwand unterliegt ebenfalls gewissen Schwankungen, die v.a. durch Verschiebungen in der Personalstruktur im Berichtsjahr bedingt sind.

Aus der Vorsorgeeinrichtung resultiert kein bilanzierungsfähiger wirtschaftlicher Nutzen und keine bilanzierungspflichtige wirtschaftliche Verpflichtung gemäss Definition von Swiss GAAP FER 16.

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand in CHF 1'000	Über-/Unterdeckung gemäss FER 26		Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam im GJ	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2019			31.12.2018	31.12.2019
Helvetia Sammelstiftung für Personalvorsorge	0	0	0	0	0	226	212	226

Anhang zur Jahresrechnung 2019

4.2 Aufwand Sportkurse:

	2018	2019
	CHF	CHF
Kurshonorare & Aufwendungen für Leiterausbildung	1'513'837	1'847'982
Verpflegung/Unterkunft, Transporte, Eintritte	2'310'418	2'411'889
Übriger Kursaufwand	476'328	526'201
Beiträge für Anlässe und Wettkämpfe & Nachwuchsförderung	413'159	421'967
Fundraising-Beteiligung Sportclubs	396'341	453'620
Aufwendungen für SOSWI & SGSV	303'288	184'409
Kursaufwendungen der Unterleistungsvertragsnehmer	2'556'910	2'493'465
Total Aufwand Sportkurse	7'970'282	8'339'533

Die im Aufwandkonto «Fundraising-Beteiligung Sportclubs» ausgewiesenen Beträge widerspiegeln lediglich diejenigen Guthaben, die sich unsere Clubs im Laufe des Jahres 2019 bereits gegen Aufwandnachweis auszahlen liessen. Die jährlichen Partizipations-Einlagen des Dachverbands sowie die noch nicht abgeholten Guthaben werden hingegen über den eigens dafür geschaffenen, zweckgebundenen Fonds «Fundraising-Partizipation Sportclubs» verwaltet. Die Details zu unseren Fonds und den Fondsbewegungen finden sich ebenfalls im Anhang im Kapitel Kapitalrechnung.

Für weitere Details verweisen wir auf den Leistungs- und Lagebericht.

4.3 Fachmaterialien

Unter dieser Position sind nebst den jährlichen Aufwendungen für Sport- und Unterrichtsmaterial auch Kosten für neue Leistungsmessgeräte, neue Wintersportgeräte, neue Wintersportbekleidung für Kursleiter und ein zusätzliches Lehrmittel „Schule bewegt“ enthalten.

4.4 Beiträge und Abgeltungen an Organisationen:

	2018	2019
	CHF	CHF
Swiss Paralympic Committee (SPC)	140'000	140'000
Inclusion Handicap	50'000	30'000
Verein MyHappyEnd	21'540	-
Schweiz. Paraplegiker Vereinigung	-	-
Sailability.ch	19'000	-
Diverse Beiträge	23'240	27'816
Total	253'780	197'816

Für weitere Details verweisen wir auf Punkt 5.1.

4.5 Verwaltungsaufwand:

	2018	2019
	CHF	CHF
Telefon/Telefax/Kommunikation	10'876	13'157
Porto/Büromaterial/Fotokopierkosten	75'565	74'268
Fachbücher/-Zeitschriften	4'885	2'769
Revisionskosten*/Betriebsberatung	39'092	48'301
Rechtskosten	62'832	10'061
Übersetzungen/Schreibarbeiten	87'007	83'574
Reisespesen, Tagungen, Gremien	134'779	103'856
Mehrwertsteuer	18'192	18'722
Total	433'228	354'708

Anhang zur Jahresrechnung 2019

* Honorar Revisionsstelle:	2018	2019
	CHF	CHF
Honorar Revision	24'300	24'300

4.6 Aufwand für Mittelbeschaffung:

Diese Position beinhaltet den direkten Sammlungsaufwand für die Produktion, den Versand und die Durchführung unserer Spendenaufrufe. Hier werden diejenigen Aufwände abgegrenzt, die sachlich der Öffentlichkeitsarbeit zuzurechnen sind.

In der Jahresrechnung ist ein Sammlungsaufwand über CHF 2'673'355 (Vorjahr CHF 2'612'076) ausgewiesen. Der Mittelbeschaffungsaufwand inklusive Personalaufwand beträgt im Berichtsjahr CHF 2'707'950 (Vorjahr CHF 2'645'876).

4.7 Repräsentation/Werbung/PR:

Spendensammlungen sind seit jeher ein Haupt-Kommunikationskanal von PluSport, um die Gesellschaft über den Behindertensport und die Arbeit des Verbandes regelmässig zu informieren. So werden z.B. jährlich mehrere hochwertige Informationsblätter produziert und an Hunderttausende von Adressaten versandt. Dies erhöht einerseits den Brutto-Sammlungsaufwand entsprechend, damit spart PluSport andererseits Kosten für eine ausgebaute Kommunikationsabteilung und Werbe-/PR-Ausgaben. Um dieser Besonderheit teilweise Rechnung zu tragen, wird jährlich, basierend auf einem Vorstandsbeschluss, ein Teil des Mehraufwands (~10% des Sammlungsaufwands: CHF 292'000, Vorjahr CHF 292'000) auf die Kontengruppe Repräsentation/Werbung/PR umgebucht.

4.8 Finanzertrag / Finanzaufwand

	2018	2019
	CHF	CHF
Finanzertrag		
Zinsertrag	3	2
Kursgewinn Wertschriften	167'206	170'783
Nicht realisierter Kursgewinn	-	994'231
Währungsgewinn	-	123
Total	167'210	1'165'139
Finanzaufwand		
Kursverlust Wertschriften	-	-
Nicht realisierter Kursverlust	611'838	-
Währungsverlust	3'579	4'927
Bank-/ PC-Spesen	64'977	65'480
Schuldzinsen	-	-
Total	680'395	70'407

Per Ende Berichtsjahr wiesen die Wertschriftenanlagen des Verbands einen Bewertungsgewinn in Höhe von CHF 994'231 (Vorjahr: Bewertungsverlust in Höhe von CHF 611'838) auf. Die jährlich ausgewiesenen Bewertungsgewinne oder -verluste gelten als «nicht realisiert», weil wir die Wertschriften nicht verkauft haben. PluSport verbucht Bewertungsgewinne und -verluste konsequent über spezielle Wertschwankungs-Ausgleichskonten. So stellen wir sicher, dass allfällige Bewertungsgewinne nicht zur Deckung laufender Kosten herangezogen werden, bzw. dass allfällige Bewertungsverluste nicht der laufenden Rechnung belastet werden müssen. Der Kursgewinn Wertschriften von CHF 170'783 (Vorjahr CHF 167'206) ist hingegen rechnerisch wirksam, es sind dies v.a. Dividenderträge aus den Wertschriftenanlagen.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

4.9 Betriebsergebnis

Die Position «Betriebsergebnis» stellt in der Betriebsrechnung erst ein Zwischenergebnis dar (Differenz aller Erträge abzüglich aller Aufwände), berücksichtigt jedoch noch keine Fonds-Zuweisungen und -Entnahmen. Diese Form der Darstellung ist durch die einschlägigen Vorgaben zur Rechnungslegung vorgegeben und von uns einzuhalten. Da mehrere gewichtige Aufwände und Erträge jedoch noch einer Fonds-Gegenbuchung bedürfen, ist die Aussagekraft der Position «Betriebsergebnis» sehr begrenzt. Relevant und aussagekräftig ist nur das «Jahresergebnis nach Bewegungen der Fonds», das auch alle Fondsbewegungen berücksichtigt.

5. Weitere Angaben

5.1 Transaktionen mit Nahestehenden:

Die nachfolgenden Organisationen und Institutionen gelten als nahestehend:

Swiss Paralympic Committee

Swiss Paralympic ist das nationale Komitee für den Spitzensport von Menschen mit einer Körper- oder Sehbehinderung. Die Stiftung selektioniert die Schweizer Spitzensportler für Paralympics, Welt- und Europameisterschaften. Dazu gehören auch die Finanzierung und Organisation dieser Teilnahmen. Als nationales Komitee ist die Organisation Mitglied und Ansprechpartnerin des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) in Bonn, welches das Pendant zum Internationalen Olympischen Komitee (IOC) ist. Getragen wird die Stiftung von den beiden Verbänden PluSport Behindertensport Schweiz und der Schweizer Paraplegiker Vereinigung, die die Stiftung 1994 zusammen gegründet und je ein Stiftungskapital von CHF 100'000 eingebracht haben. Beide Verbände beteiligen sich zudem mit einem Jahresbeitrag von je CHF 140'000 an den Betriebs- und Beschickungskosten von Swiss Paralympic.

Sportclubs

Dem Dachverband PluSport sind 82 Sportclubs (davon 8 Kantonalverbände) angeschlossen. Schwergewichtig finanzieren sich diese über die Beiträge des Bundesamtes für Sozialversicherung BSV. Für weitere Angaben verweisen wir auf Punkt 3.3 des Anhangs zur Jahresrechnung 2019 und auf den Leistungs- und Lagebericht.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Schweizerischer Gehörlosen Sportverband (SGSV) und Special Olympics Switzerland (SOSWI)

Mit dem SGSV unterhält PluSport einen Unterleistungsvertrag (ULV), damit diese Organisation wie bis anhin von IV-Mitteln des Bundes analog zu unseren Sportclubs profitieren kann. Der SGSV ist Kollektivmitglied von PluSport und entrichtet mit seinem Mitgliederbeitrag eine Entschädigung für die administrativen Aufwände für die ULV-Abwicklung. Mit der Stiftung SOSWI, die von PluSport 1995 gegründet wurde, unterhielt PluSport bis Ende 2018 einen ULV. SOSWI entschloss sich dazu, den ULV ab 1.1.2019 nicht mehr fortzuführen.

5.2 Entschädigungen an Organe und Kadermitglieder:

Für die Vorstandsmitglieder von PluSport hat der Verband für das Jahr 2019 folgende Auszahlungen für Sitzungspauschalen und effektive Reisespesen vorgenommen:

	2018	2019
Entschädigung für ordentliche Vorstandstätigkeiten und Kommissionstätigkeiten, inklusive Spesen, in CHF	38'692	35'467
davon Entschädigung an den Präsidenten, inklusive Spesen, in CHF	11'392	10'524

Da bei PluSport Behindertensport Schweiz lediglich eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist, wird auf eine Offenlegung deren Vergütung verzichtet (FER21, Ziffer 24 und 45).

5.3 Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen/Freiwilligenarbeit

PluSport ist neben den honorierten Leitereinsätzen auch immer wieder auf die Mithilfe von freiwillig engagierten Personen angewiesen. Im Berichtsjahr durften wir in den Sportclubs, Sportcamps und auch an unseren Events wie z.B. PluSport-Tag in Magglingen, mit einer Vielzahl von Volunteers zusammenarbeiten. Wir sind sehr dankbar, dass wir jedes Jahr mit einem so grossen Wohlwollen bezüglich Freiwilligenarbeit rechnen dürfen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle jene, die sich ohne Entschädigung mit Herzblut für unsere Sache einsetzen.

5.4 Brandversicherungswerte Sachanlagen in CHF :

	2018	2019
Einrichtungen	695'000	1'494'900

5.5 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag:

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Vorstand am 15. April 2020 werden folgende Ereignisse eintreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2019 beeinträchtigen bzw. die an dieser Stelle offengelegt werden müssen

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten:

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in den zweckgebundenen Fonds „BSV Schwankungsreserve Artikel 74“ eingelegt werden müssen.

Leistungs- und Lagebericht zur Jahresrechnung 2019

Wir bleiben dran – gemeinsam mit Ihnen

Liebe Sportlerinnen und Sportler
Liebe PluSport-Familie

Gleichzeitig mit der Produktion des Jahresberichts hat uns die Corona-Krise eingeholt. Damit hat niemand gerechnet, dass ein Virus die ganze Schweiz, ja die ganze Welt stilllegen kann. Nur in Hollywood hat man dieses Szenario verfilmt.

Was heisst das für PluSport? Unsere Angebote wie Sportcamps, Sportclubs, Ausbildungen und Events sind eingestellt. Das schmerzt! Wir müssen mit grossen finanziellen Einbussen rechnen. Gerade in dieser schwierigen Situation wird uns umso mehr bewusst, wie wertvoll unsere treuen Spender, Partner und Sponsoren sind. An dieser Stelle ein grosses herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung.

«Jetzt erst recht!» ist deshalb unsere Devise und wir haben eine Bewegungskampagne gestartet, damit sich unsere Sportler weiterhin bewegen. PluSport@home bietet Videos und Tipps zu Bewegung und Sport zuhause. Probieren Sie es selber aus unter plusport.ch. Verwandeln Sie ihr Wohnzimmer in eine Turnhalle - das macht Spass!

Rückblick auf ein bewegtes und erfolgreiches 2019

Diese Ausgabe hält Erfreuliches aus dem vergangenen Jahr fest. Es stand im Zeichen des Wechsels und der Zukunft. Es freut mich sehr, dass ich als neugewählter Präsident die Führung eines so kompetenten Verbandes übernehmen durfte und danke allen für ihr Vertrauen.

Was mich immer wieder begeistert, sind die grossartigen Leistungen, die motivierende Freude und Emotion, die wir in den Sportclubs erleben dürfen. Unsere Basis leistet hier enorme Arbeit und bietet ideale Rahmenbedingungen für Sportler, die besondere Betreuung und Aufmerksamkeit benötigen.

Im Berichtsjahr standen Kooperationen und Mitgliedschaften mit unterschiedlichen Organisationen und Regelsportverbänden im Vordergrund. Immer mit dem Ziel, uns gemeinsam dafür einzusetzen, dass Sport für Menschen mit einer Beeinträchtigung durch Integration und Inklusion eine Selbstverständlichkeit wird. So konnten wir erfolgreiche Partnerschaften mit dem Schweizerischen Turnverband STV, Swiss Ski, dem Schweizerischen Fussballverband SFV und dem Schweizer Alpen-Club SAC starten.

Was das Jubiläumsjahr 2020 noch bereithält? Das wissen wir nicht, aber wir setzen alles daran, für unsere Sportler weiterhin zuverlässig da zu sein.

Ihnen und Ihren Liebsten wünschen wir alles Gute und vor allem gute Gesundheit!

Ihr
Markus Gerber
Präsident PluSport Schweiz



Ausblick 2020: Corona!

Die Welt befindet sich bei Redaktionsschluss dieses Jahresberichts (April 2020) in einer nie dagewesenen Situation. Auch der Behindertensport ist weitgehend stillgelegt: Sportanlagen sind geschlossen, es gilt ein Versammlungsverbot für Gruppen über 5 Personen. Menschen mit Beeinträchtigungen werden nun besonders gut geschützt.

PluSport Schweiz und seine Mitglieder werden durch diese Restriktionen mit voller Wucht getroffen. Der Sport- und Kursbetrieb ist eingestellt. Dies betrifft alle regionalen Angebote genauso wie die Sportcamps und die Aus- und Weiterbildungskurse auf nationaler Ebene, einschliesslich Nachwuchs- und Spitzensporttrainings. Grossanlässe wie der PluSport-Tag sind schlicht undurchführbar. Sitzungen, Workshops und Versammlungen aller Art fallen aus oder werden in angepasster Form durchgeführt.

Der Schaden für PluSport Schweiz und seine Mitglieder kann erst grob abgeschätzt werden. Noch ist völlig unklar, wann eine Rückkehr zum Normalbetrieb möglich ist. Der finanzielle Verlust wird für PluSport Schweiz 7-stellig ausfallen. Die Spendenmärkte sind eingebrochen, v.a. im Bereich der KMU-Spenden. Wir haben sofort die notwendigen Massnahmen ergriffen, um die Überlebensfähigkeit zu sichern. Dazu zählen u.a. Kurzarbeit für alle Mitarbeitenden, viele weitere Kostensenkungsmassnahmen sowie die Sicherstellung einer genügenden Liquidität.

Jede Krise hat auch ihre Chancen. Bereits kurz nach dem Lock-down haben wir «PluSport@home» lanciert. Dieses neue Online-Sportangebot ermöglicht Menschen mit Beeinträchtigungen, Sport und Bewegung jetzt zuhause auszuüben. PluSport @ home wird nun weiter ausgebaut und über die Corona-Krise hinaus bestehen bleiben. Wir haben das Ziel, wo immer möglich gestärkt aus der Krise herauszukommen.

In der Zwischenzeit danken wir allen unseren Supportern, Gönnern, Sponsoren und Spendern herzlich für ihre Treue. Bleiben Sie uns verbunden, wir brauchen Sie jetzt nötiger denn je!

Move on mit PluSport@home!

Unsere PluSportler sollen auch zuhause aktiviert und zur Bewegung animiert werden. Darum bieten wir Videos und Tipps zu Bewegung und Sport zuhause an.

Gemeinsam halten wir uns kostenlos fit und bilden so eine PluSport@home-Community. Preise werden verlost – mitmachen lohnt sich!

Auf gutem Weg

Seit bald 60 Jahren ist PluSport unterwegs mit und für Menschen mit Beeinträchtigung, und kein bisschen Müde. Miteinander für mehr Sport, Bewegung und Emotionen!

Als Dachverband und Kompetenzzentrum bringen wir uns in die gesamte Sport- und Bildungslandschaft aktiv ein und fördern die Entwicklung des Sports in allen Belangen vom Breiten- bis zum Spitzensport, und sorgen so für eine geschlossene Förderkette.

PluSport unterstützt 82 Sportclubs (davon 8 Kantonalverbände) sowie ein Kollektivmitglied. Sehr gefragt sind weiterhin die über 100 Sommer- und Winter-Sportcamps für alle Zielgruppen mit vielseitigen Sportarten. Zu Gunsten der Qualitätssicherung bieten wir ebenso viele Aus- und Weiterbildungskurse für Leiter und Helfer an und erstellen die notwendigen Lehrmittel. Neben der Vielfalt von Breitensportangeboten stellen wir mit gezielten Fördergefässen die sportliche Entwicklung und Teilnahme unserer rund 80 Kaderathleten an nationalen und internationalen Wettkämpfen sicher. Gemeinsam mit der Schweizerischen Paraplegiker Vereinigung sind wir Co-Stifter von Swiss Paralympic.

Dank der guten Zusammenarbeit und gemeinsam mit allen Partnern kommen wir dem Ziel einer inklusiven Gesellschaft immer ein Stück näher.

Facts

59 Jahre 12'000 Mitglieder 10'000 Freiwilligen-Stunden

214 Delegierten-Stimmen 7 Vorstandsmitglieder

8 Kommissionen 33-köpfiges PluSport-Team

1 Dependance - Haus des Sports

1 Zweigstelle - Antenne Romande

Wirkungsvoll expandiert

Auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft und damit zu Sportangeboten, die allen Menschen unabhängig ihrer Voraussetzungen zur Verfügung stehen, braucht es auf allen Ebenen Förderung und Kooperation. PluSport vernetzt sich aktiv mit den verschiedensten Stakeholdern in der Schweiz, sei es mit Sportämtern, Schulen, Universitäten, Bundesämtern und der Politik, um die Voraussetzungen für inklusive Sportangebote zu schaffen.

PluSport sorgt für den internen und externen Wissenstransfer. Intern bei ihren eigenen zahlreichen Ausbildungsmodulen und extern bei Organisationen des Regelsports, für angehende und ausgebildete Lehrpersonen, an Fach- und Hochschulen oder auch bei Studien, in Expertengruppen und in Projekten und zeigt Möglichkeiten auf, wie der Behindertensport inkludiert werden kann.

Dieses Wissen ist mehr und mehr gefragt und PluSport als Kompetenzzentrum ein fundierter Ansprechpartner. Im Gegenzug profitiert PluSport von der Vernetzung mit einem höheren Bekanntheitsgrad.



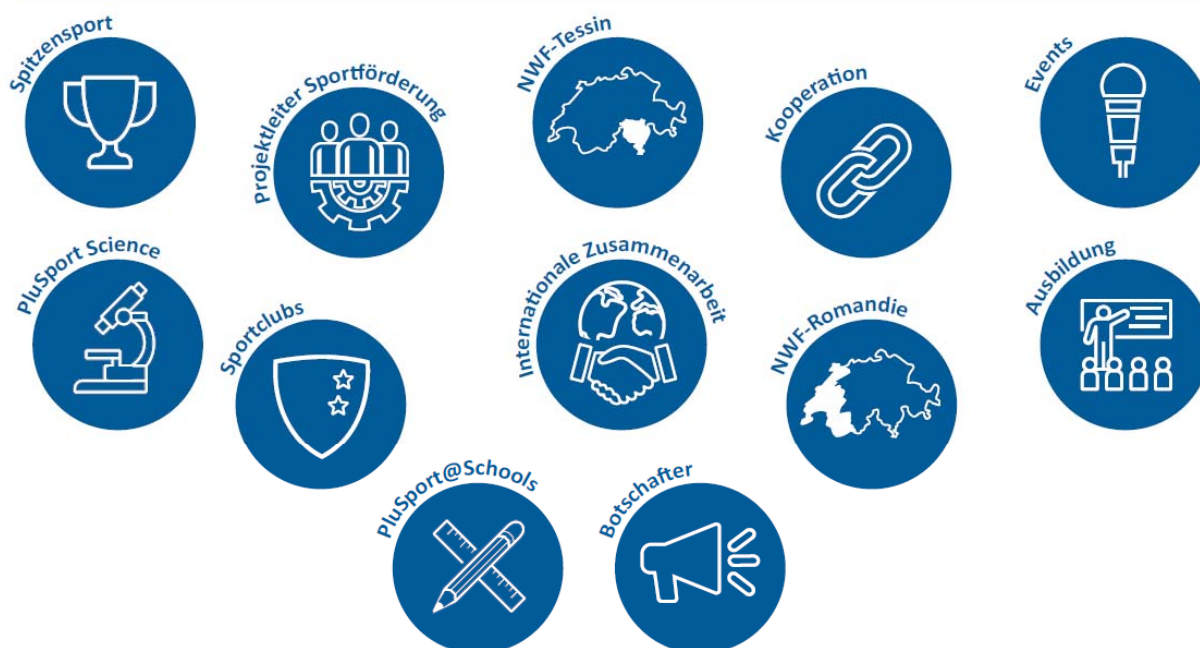
IG Sport und Handicap

Die drei grössten Verbände im Schweizer Behindertensport haben das gemeinsame Ziel, einen zeitgemässen und attraktiven Sport anzubieten und weiter zu entwickeln. Gemeinsam mit anderen Organisationen und Verbänden aus dem Regelsport sowie der Politik und Bildung pflegen sie einen regen Austausch. Dabei ist die Förderung von Integration und Inklusion durch den Sport ein wichtiger Eckpfeiler.

Wirkungsvoll expandiert

Das PluSport-Büro in Ittigen wurde mit Fokus auf die Nachwuchsförderung installiert. Bereits nach einem Jahr im Haus des Sports hat sich klar gezeigt, dass für den Verband die Zeit reif ist, neue Themen zu etablieren.

Kooperation – Inklusion – Nachwuchsförderung



Kooperationen

Universitäten | Fachhochschulen | Berufsverbände | Regelsportverbände, Behindertensportorganisationen | Kantonale Sportämter | Bundesämter: · BASPO (J+S/esa), BAG

PluSport@Schools

Workshops für Klassen | Weiterbildungen Lehrkräfte | Dienstleistungen für Schulen | Partner SVSS: Schulsporttag, Schulkongress

Projektleiter Sportförderung

Cycling | Blindenfussball und Fussball allgemein | Swimming | Klettern | Paddle Sports | Athletics | Ski Alpin | Para Snowboard & Kooperationen Skischulen | «Menschen mit psychischen Behinderungen» | Move on with prothetics | Tanzen, Musik & Bewegung

Sportclubs

Leitervermittlung | Neue Sportangebote | Trendige Sportarten | Sportlervermittlung | Regionale Vernetzung mit Sportpartnern

Sportcamps

Neue Sportarten sowie Modelle wie Tages- und Partner-Camps mit HPS | Institutionen oder Sportorganisationen

Spitzensport

Fördergefässe | Talentsuche | Wettkämpfe: National, International

Events

Trend+Sport+Fun Angebote | Schnuppertage | Fussballturniere | Sensibilisierungsworkshops | Events für Firmen | Cybathlon | Auftritte an Kongressen, Tagungen, Messen etc.

Ausbildung

Interdisziplinäre Module Sport+Handicap | Neue Aus- und Weiterbildungs-Module für Unis, PH's, Regelsportverbände und Lehrpersonen | Herausgabe Lehrmittel

Botschafter

Einsätze als Kursleiter, Fachreferent, Coach etc.

PluSport Science

Wissenschaftliche Zusammenarbeit und Studienprojekte

Individuelle Nachwuchsförder- und Entwicklungsarbeit

Beratungsarbeit und Knowhow-Transfer im nationalen und internationalen Bereich

Talente entdeckt

Luzia Joller (1985) fährt Snowboard – und wie. Sie lebt mit einer Schulterversteifung und gehört zum Para Snowboard Team. In Landgraf (NED) war sie an der Klassifizierung und stand bei ihrem ersten Europacup im Banked Slalom sogleich als Zweite auf dem Podest. Ihre Wild Card für den Weltcup hat sie mit zwei fünften Plätzen bestätigt.

Leo McCrea (2003) ist kleinwüchsig und schwimmt. Der in Grossbritannien wohnhafte Schweizer schaffte die Selektion für die WM in London im September 2019 und erreichte den Final der besten acht im 400m Freistil.

Elena Kratter (1996) ist Oberschenkelamputiert und startete im Januar 2019 an der WM Ski Alpin. Dabei verletzte sie sich im letzten Rennen. Daraufhin entschied sich die Vollblutsporthlerin, ihren Fokus auf die Leichtathletik zu setzen. Sie konzentriert sich auf den Sprint und man darf gespannt auf ihre Resultate sein.

Präsent in der ganzen Schweiz

PluSport ist in der gesamten Schweiz mit seinen Angeboten und Projekten präsent. Dazu führt der Verband neben dem Hauptsitz in Volketswil Zweigstellen im Haus des Sports in Ittigen, in Lausanne und arbeitet im Tessin mit inclusione handicap ticino zusammen.

Region Ostschweiz (AI/AR/GL/GR/SG/TG) 2 Kantonalverbände Appenzell und Thurgau 17 Sportclubs 1411 Mitglieder	
Region Nordwestschweiz (AG/BL/BS) 1 Kantonalverband Aargau 9 Sportclubs 1064 Mitglieder	
Region Zürich (ZH) 1 Kantonalverband 11 Sportclubs 1451 Mitglieder	
Region Mittelland (BE/FR/SO) 2 Kantonalverbände Bern und Fribourg 12 Sportclubs 1451 Mitglieder	
Region Zentralschweiz (NW/OW/LU/SZ/UR/ZG) kein Kantonalverband 9 Sportclubs 866 Mitglieder	
Region Genfersee (GE/VD/VS) 1 Kantonalverband Wallis 11 Sportclubs 1833 Mitglieder	
Region Tessin (TI) 1 Kantonalverband Tessin 5 Sportclubs, 667 Mitglieder	
Kollektivmitglied SGSV Schweizer Gehörlosen Sportverband, 374 Mitglieder	

Schweizweit gesehen

Der Behindertensport erobert mehr und mehr die Herzen von begeisterten Zuschauern und Medienschaffenden: War es im Vorjahr Théo Gmür, welcher als Sportler des Jahres die Zeitungen und sozialen Medien füllte, so war es im 2019 die Leichtathletin Sofia Gonzalez, die sowohl als Sportlerin wie als Schauspielerin auf der Bühne der Fêtes des Vignerons für Aufmerksamkeit sorgte. Die eindrücklichen Leistungen von Spitzensportlern wie beispielsweise Luca Tavasci am Swiss Epic Mountainbike-Rennen fallen auf und ermöglichen grosse Beiträge im Sportpanorama. Auch der Team Spirit Anlass der Sport-Toto Gesellschaft mit Bundesrätin Viola Amherd zählt zu den Highlights und hilft dem Behindertensport zu mehr Beachtung. Der Shooting Star Nora Meister, die mit ihrem Weltrekord im Juni plötzlich im Rampenlicht der Öffentlichkeit stand, ist ein beeindruckendes Beispiel für das gestiegene Interesse.

Viele weitere Medienberichte finden sich unter www.plusport.ch.

Medienzahlen

1'046 Printartikel

44,3 Mio. Leser

15 TV-Berichte

3,1 Mio. Franken Äquivalenzwert

1,5 Mio. erreichte Personen auf Facebook

2,3 Mio. Impressionen auf Facebook

13'100 Gefällt mir auf Facebook

Vielseitige Projekte

Miteinander statt Nacheinander

Schüler mit einer Beeinträchtigung wollen sich in der Schule ebenso selbstverständlich bewegen und Sport treiben wie ihre Kameraden, doch die Heterogenität im Schulsport ist für Lehrer häufig eine Herausforderung. Der Inklusions-Button auf der Plattform schulebewegt.ch, die in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic und PluSport entstanden ist, unterstützt Lehrer mit Bewegungs- und Inklusionsideen, damit alle Schüler gemeinsam Sport treiben können. Mit Aufklärung und überraschenden Adaptionen der Disziplinen ist gemeinsames Bewegen möglich und macht erst noch Spass.

www.schulebewegt.ch

Offene Kletterhallen

Klettern ist im Trend und spricht ein junges Publikum an. PluSport fördert diese Disziplin bereits seit 2018 mit Erfolg und stösst bei Kletterparks und –Hallen auf offene Türen. Dazu passt auch die neue Seilschaft mit dem Schweizer Alpen Club SAC. Gemeinsam mit den Betreibern von Kletterangeboten treiben wir das Projekt voran und schaffen die Voraussetzungen, damit Sportler unabhängig ihrer Beeinträchtigung klettern können. Dazu braucht es Adaptionen der Hilfsmittel und Kletterwände sowie geschultes Personal. Dank der Mitfinanzierung durch das Eidg. Büro für Gleichstellung EBGB schaffen wir neue Angebote und begeistern mehr und mehr Kletterer.

Wissenslücke wird gefüllt

PluSport setzt sich für die Integration in den Sport von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen stark ein. Regelmässige und spezifische Trainingsangebote werden vom Dachverband aufgebaut. Damit Betroffene vermehrt auch im Regelsport aktiv Sport treiben können, braucht es entsprechendes Fachwissen und ein Lehrmittel. PluSport hat diese Lücke erkannt und arbeitet intensiv daran, dieses Tabuthema zu entstigmatisieren. Das Eidg. Büro für Gleichstellung unterstützt dieses Projekt mit einem finanziellen Beitrag.

Vielseitiges Botschafter-Jahr

Die Botschafter haben weit über 100 Einsätze geleistet mit Fachvorträgen an Universitäten, Referaten vor Unternehmern oder vor Schulklassen. Ein Highlight im PluSport-Botschafter-Jahr war der Einsatz an der Swiss Handicap Messe. Über 30 Botschafter sorgten für einen spannenden Austausch mit rund 650 Schülern aus der Region Luzern. Jede der 34 Klassen konnte zusammen mit einem Botschafter die Messe erkunden und ausprobieren: fragen, staunen, lernen – eine gute Gelegenheit, das junge Publikum zu sensibilisieren und für den Behindertensport zu begeistern. PluSport schätzt die Zusammenarbeit mit den Botschaftern sehr und ist überzeugt, mit diesem Konzept, eine authentische Aussenwirkung zu erzielen.

Dance4all rockt die Bühnen

Mit grosser Freude hat Dance4all die Herausforderung, am Eidg. Turnfest in Aarau aufzutreten, angenommen und sich mit 50 Tänzerinnen und Tänzern auf diesen grossen Moment vorbereitet. In regelmässigen Trainings wurde die Performance einstudiert und so erntete die Gruppe beim fulminanten Auftritt im Juni in Aarau tosenden Applaus. Ein bleibendes Erlebnis für alle Mitwirkenden und ein tolles Beispiel für Inklusion.

Facts

Mittendrin und voll dabei
Eidg. Turnfest in Aarau
10 Mitgliederclubs
160 Sportlerinnen und Sportler
200 Teilnehmende am Festumzug

Zusammen bewegt

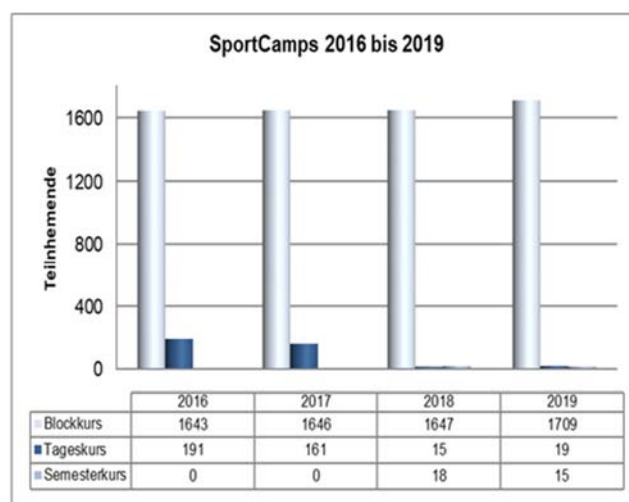
Sportcamps

Die Sommer- und Winter-Sportcamps erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit. Zusatzangebote im Schneesport für Körperbehinderte und neue Kindercamps mit Reiten und Polysport fanden reges Interesse und waren schnell ausgebucht.

Klettern ist im Trend und weckt Neugier. So konnte im Herbst ein zweites Camp durchgeführt werden. Nach einem Jahr Unterbruch fand das Tagescamp in Kottwil wieder statt. Durch die Zusammenarbeit mit dem Heilpädagogischen Entlastungsdienst Vogelsang (HEV) entstand eine wertvolle Dienstleistung. Der Verein übernimmt die Organisation und den Transport vom und zum Wohnort der Kinder und Jugendlichen. Von den total 109 geplanten Camps haben alle bis auf fünf Ausnahmen stattgefunden.

Ziele

- + Partnercamps weiterführen
- + Guter Mix aus Trendigem & Bewährtem
- + Teilnahme von Kindern & Jugendlichen fördern

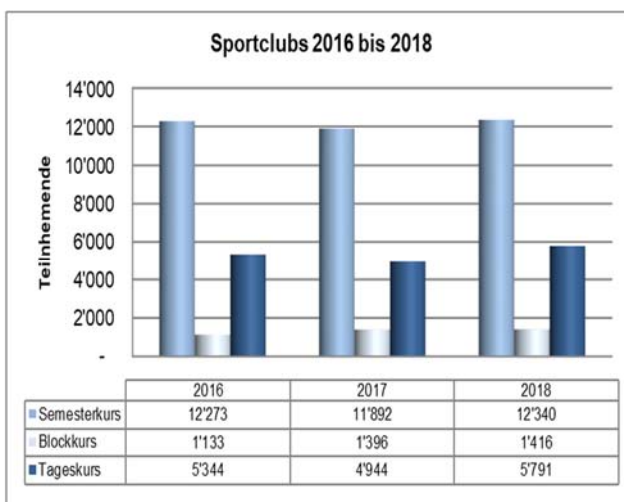
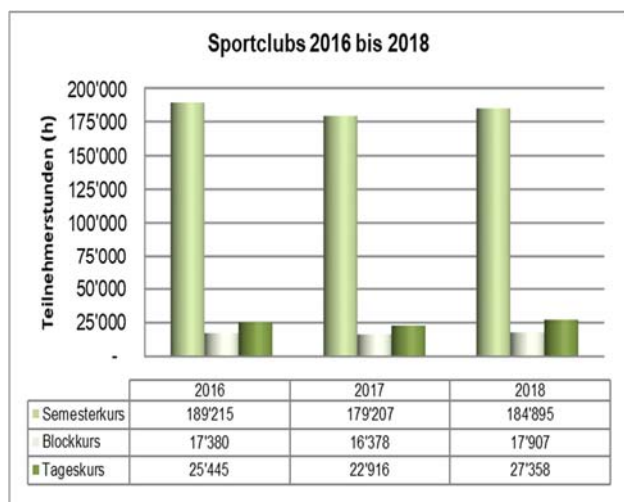


Sportclubs

Die Leitervorgaben im neuen Unterleistungsvertrags-Modell (ULV) beschäftigten die Sportverantwortlichen in den Clubs und auf den Geschäftsstellen in Volketswil und Lausanne. Zahlreiche Übergangslösungen mussten gesucht werden. Die Nachfrage nach Unterstützung in allen Belangen des Vereinslebens der Mitgliederclubs hat generell stark zugenommen. PluSport begleitete den Aufbau diverser neuer Angebote wie z.B. Karate und Selbstverteidigung in St. Gallen, Fussball in Reinach, Klettern in Basel sowie Musik & Bewegung in Urnäsch. Diese konnten grösstenteils an die PluSport-Vereine in der Region angegliedert werden. In den Kantonen Bern und Zürich entstanden zudem neue Angebote für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung.

Ziele

- + Konsolidierung neuer Leitervorgaben
- + Dienstleistungsorientierter Support der Mitgliederclubs
- + Verbindungen schaffen zwischen den PluSport-Clubs und STV-Vereinen



Spitzensport

Das Jahr begann fulminant mit den Weltmeisterschaften Ski Alpin für die technischen und Speed-Disziplinen. Der dreifache Paralympic-Sieger von 2018 in Pyeongchang (KOR), Theo Gmür, feierte seinen ersten Weltmeistertitel in der Abfahrt. Doppel-Vizeweltmeister Thomas Pfyl konnte einmal mehr seine Bestleistungen abrufen und sich im Slalom und der Super-Kombi als Vizeweltmeister aufs Podest stellen.

Im März fanden die Weltmeisterschaften im Bahn-Radsport im niederländischen Apeldoorn statt. Zum ersten Mal seit sieben Jahren war wieder ein Schweizer Tandem mit Christof Wynistorf und Hervé Krebs am Start. Für das Tandem ging es bei ihrem ersten Einsatz um eine Standortbestimmung. Sie konnten mit ihrer persönlichen Bestzeit im 1000m-Zeitfahren im Gepäck nach Hause reisen.

Im September wurden in London (GBR) die Schwimm-Weltmeisterschaften durchgeführt. Die Schweiz war mit drei PluSport-Athleten vertreten. Nora Meister gewann an ihren ersten Weltmeisterschaften gleich zwei Bronze-Medaillen über 100m Rücken und 400m Freistil.

Den Saisonabschluss bildeten die Weltmeisterschaften in der Leichtathletik in Dubai (VAE). Mit Sofia Gonzalez, Abassia Rahmani und Philipp Handler waren gleich drei PluSport-Sprint-Spezialisten dabei. Gonzalez verbesserte ihre persönliche Bestzeit im 100m-Sprint um eine halbe Sekunde und verpasste um winzige sechs Hundertstelsekunden den vierten Platz.

Wissen vermittelt

Ausbildung

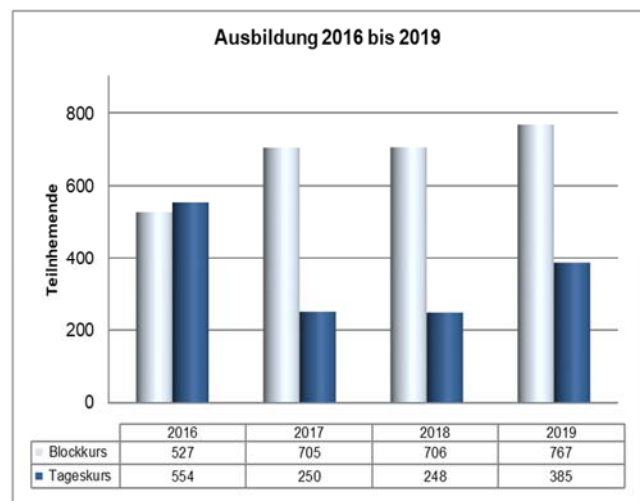
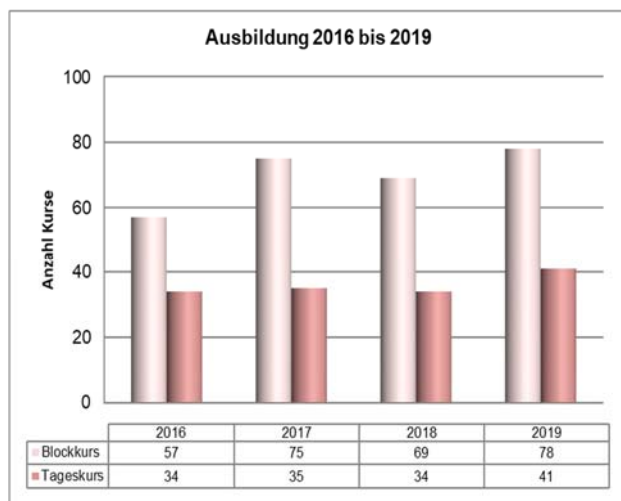
2019 geht als Rekordjahr in die Geschichte des Bereichs Ausbildung ein. Die Ausbildungskurse waren so gefragt wie noch nie: 15 Assistenzmodule konnte PluSport anbieten, in welchen gesamtschweizerisch mehr als 300 neue Assistenten ausgebildet wurden. Zusätzlich wurde die Kern- und Fachausbildung Polysport wiederum doppelt geführt und erfreute sich grosser Nachfrage.

Die Praxisprüfung absolvierten mehr als 70 Personen, die nun als fertig ausgebildete Behindertensportleiterinnen und -Leiter in unseren Angeboten im Einsatz stehen. Mit den neuen Leitervorgaben für die Mitgliederclubs für eine nachhaltige Qualitätssicherung der Sportstunden waren zusätzliche Aus- und Weiterbildungskurse notwendig.

Der Bereich hat sich mit dem internen Leitungswechsel und neuen Mitarbeitenden gut eingespield und kann die gestiegene Erwartung nach zusätzlichen Ausbildungskursen abdecken.

Ziele

- + Sicherstellen von bedarfs- und bedürfnisgerechten Aus- und Weiterbildungskursen
- + Nachhaltige Qualitätssicherung durch ausgebildete Behindertensportleiterinnen und –Leiter.
- + Durchführung des Behindertensportleiter-Treffens «Meet & Move» 2020 in Tenero



Leitendes Organ

Vorstand

Peter Keller, Rikonerstrasse 13, 8310 Grafstal	Wahl zum Präsidenten DV 2011/ Rücktritt DV 2019
Erwin Schlüssel, Alpenstrasse 16, 6373 Ennetbürgen	Wahl DV 2013/ Vizepräsident DV 2016
Markus Pfisterer, Höhenweg 11, 4806 Wikon	Wahl als Mitglied DV 2013
Markus Gerber, Ahornweg 3, 3263 Bütigen	Wahl als Mitglied DV 2014
	Vizepräsident DV 2018
	Wahl zum Präsidenten DV 2019
Annemarie Keller, Seezelgstrasse 6, 8595 Altnau	Wahl als Mitglied DV 2014
Markus Sunitsch, Seestrasse 289, 8810 Horgen	Wahl als Mitglied DV 2015
Reto Frei Boo, Langgasse 72, 8400 Winterthur	Wahl als Mitglied DV 2016
Hans Lichtsteiner, Sonnenmattweg 23, 3186 Düringen	Wahl als Mitglied DV 2018

Geschäftsführung

René Will, Vogelsangstrasse 111a, 8246 Langwiesen, Bereichsleitung Services

Stellvertretung des Geschäftsführers

Hanni Kloimstein, Bereichsleitung Sport & Entwicklung

Team Geschäftsleitung

Susanne Dedia, Bereichsleitung Breitensport

Kommissionen (Stand am 31.12.2019)

- + **Finanzkommission:**
Markus Sunitsch (Vorsitz) / Reto Frei Boo / René Will / Frank Kaulitz / Tamara Fernandez
- + **Kommission Marketing & Mittelbeschaffung**
Hans Lichtsteiner (Vorsitz) / Markus Sunitsch / René Will / Regula Muralt
- + **Rechtskommission:**
Erwin Schlüssel (Vorsitz) / Marcus Schenker, Stans / René Will
- + **Politik & Sport-Kommission:**
Peter Keller (Vorsitz bis Mai 2019) / Markus Gerber (Vorsitz ab Mai 2019) / Nationalrat Christian Lohr, Kreuzlingen / Theres Huser, Sarnen (bis Aug. 2019) / René Will
- + **Spitzensportkommission:**
Markus Pfisterer (Vorsitz) / Ernst Strähl, Magglingen / René Will / Matthias Schlüssel
- + **HR-Kommission:**
Erwin Schlüssel (Vorsitz) / Reto Frei Boo / René Will
- + **Findungskommission:**
Peter Keller (Vorsitz bis Mai 2019) / Markus Gerber (Vorsitz ab Mai 2019) / Erwin Schlüssel / Annemarie Keller / Reto Frei Boo / René Will
- + **Vertreter im Stiftungsrat Swiss Paralympic:**
René Will (Vizepräsident) / Markus Pfisterer / Ernst Strähl, Magglingen

Die Risikobeurteilung bei PluSport Behindertensport Schweiz erfolgt in den Organen laufend. Anlässlich der Sitzungen des Vorstandes, der Geschäftsleitung und der zuständigen Kommissionen wurden die einzelnen Geschäfte des Dachverbandes erörtert und die relevanten Risiken beurteilt.

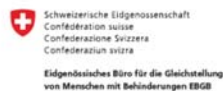
Wirken und Bewirken

Eine Partnerschaft will gut geprüft und überlegt sein und zwar für beide Parteien. Im Berichtsjahr hat sich klar abgezeichnet, dass die Förderer und Unterstützer, die wir für unser Anliegen gewinnen konnten, glasklare Vorstellungen haben. Zwar ist das für den Gesuchsteller da und dort etwas unbequem und aufwändig, aber es zeigt auch, dass unser Wirken wahrgenommen und auch ernst genommen wird.

Immer mehr werden wir als unterstützte Organisation aufgefordert, neben dem klassischen Rapport, die Wirkung unseres Tuns systematisch und wissenschaftlich zu beweisen, was doch da und dort zur Knacknuss werden kann. Erfreulicherweise werden wir immer öfters von Studenten aus akademischen Bildungsinstitutionen, die ihre Masterarbeit oder ihr Praktikum auf diese Weise absolvieren, unterstützt und so gelingt es uns, unsere Partner mit interessanten Studien über Sport, Bewegung und Integration zu beliefern. Obwohl die Mittelbeschaffung dadurch oft intensiv wird, erweitert sich im Gegenzug die Partnerschaft zu einer engeren und wertschätzenderen Beziehung.

In diesem Kontext bedanken wir uns ganz herzlich für die stets treue und unkomplizierte Verbindung, die Sie uns als Partner entgegenbringen. Gemeinsam können wir weiterhin noch viel bewirken, bleiben wir dran!

Förderung Inklusion



Stiftungen



Frizzy Foundation



ERNST GÖHNER STIFTUNG

Projekt- und Eventpartner

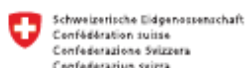


Kooperationspartner Marketing



Wertvolle Beziehungen

Die stetige Vernetzung mit Partnern führt dazu, dass die Liste der Beziehungen auch im vergangenen Jahr länger geworden ist. Die Kooperationen mit Partnern für mehr Inklusion in Schulen und beispielsweise auf Laufstrecken in unserem Projekt «never walk alone» führen zu mehr Kontakten, was PlusSport sehr begrüsst.



Weitere Informationen

finden Sie unter

www.plusport.ch

Partner und Sponsoren

alder-eisenhut.ch	hfh.ch	rehabellikon.ch
alnovis.ch	hightide.ch	rvella.ch
alpinisme-handicap.ch	hubbe-cartoons.de	roellin-ag.ch
arosa-trailrun.ch	hug-familie.ch	rotaryvolketswil.ch
autismus.ch	lbsa.es	sac-cas.ch
barrierefreieschweiz.ch	lbs.ethz.ch	sailability.ch
baspo.admin.ch	ideesport.ch	sanitas.ch
benevol.ch	inclusion-e-andicap-ticino.ch	shotokan-sg.ch
bffbern.ch	ingoldverlag.ch	slrg.ch
bfu.ch	insieme.ch	snowsports.ch
bgb-schweiz.ch	ispw.unibe.ch	specialolympics.ch
blind-jogging.ch	wasf.com	spieltreff-zo.ch
blindspot.ch	jdmt.ch	spina-hydro.ch
cavelti.ch	Jugendundsport.ch	sport.luzh
cerebral.ch	justforsmile.ch	sportzh.ch
christinger.ch	kanuwelt.ch	sportamt.tg.ch
circus-conelli.ch	karate.ch	spv.ch
contex-ag.ch	karate-berrain.ch	staedtliauf.ch
crr-sua.ch/	kiselevcare.ch	stbwinfo
cybathlon.ethz.ch	kispi.uzh.ch	sternschnuppe.ch
defisport.ch	kletteranlagen.ch	streetracknet
diekletterhalle.ch	kraftrektor.ch	stv-fsg.ch
differences-solidaires.ch	k-sales.ch	sunrise-medical.ch
disabledsailing.ch	la-gruyere.ch	suva.ch
dsbg.unibas.ch	lauffreilimmattal.ch	svgs.ch
dynamwell.ch	lenzlinger.ch	svss.ch
ecoledecirque.ch	loyaltrade.ch	swimsports.ch
ehsm.ch	ludo.ch	swiss-athletics.ch
emmenlauf.ch	metatop.ch	swisscitymarathon.ch
entlastungsangebote.ch	mfit.ch	swiss-cycling.ch
erima.ch	migros-aare.ch	swiss-handicap.ch
erwachsenensport.ch	migros-ostschweiz.ch	swissolympic.ch
ethz.ch	mis.ch.ch	swissparalympic.ch
europcar.ch	mitu-schweiz.ch	swiss-ski.ch
fhgr.ch	novu.ch	swiss-swimming.ch
fhnw.ch	npg-rsp.ch	swisstriathlon.ch
fhsg.ch	obloc.ch	syntax.ch
fnch.ch	orthopaedie-rosenberg.ch	szb.ch
folsaeure.ch	ottobrock.ch	thoemus.ch
football.ch	paralympic.org	tinoavamed.ch
fragile.ch	phfr.ch	tvstetten.ch
freipass.ch	phlu.ch	ukbb.ch
frizzyfoundation.org	physioschule.ch	veloglauser.ch
gelgele.com	phzh.ch	vereinigung-cerebral.ch
gesundheit.bfh.ch	pilatusindoor.ch	victorinox.ch
gurtenclassic.ch	plan-net.ch	vmich
hallwick.net	polar.ch	weleda.ch
handvolle.ch	procap.ch	zewo.ch
healthpsychology.ch	promentesana.ch	zhaw.ch
hejaheja.ch	psychomotorik-schweiz.ch	zks-zuerich.ch
hesav.ch	querfeld.org	zurichmarathon.ch
hevs.ch	ratfball.ch	

Viel Wohlwollen

Was wäre PluSport ohne die vielen ideellen und finanziellen Supporter! Sie sind das Herzstück und ermöglichen die wichtige Arbeit von PluSport und ihren Mitgliederclubs. Der Dachverband kann seit vielen Jahren auf die treue Unterstützung von Spenderinnen und Spendern, Gönnern, Sponsoren, Stiftungen, Volunteers, Ehrenamtlichen, Botschaftern und vielen weiteren Supportern zählen. Erwähnenswert sind auch die Mitarbeitenden, die mit ihrem couragierten und engagierten Einsatz den Auftrag umsetzen und für eine hohe Qualität sorgen. Dafür dankt PluSport allen Beteiligten von ganzem Herzen und freut sich auf viele schöne Begegnungen im Jubiläumsjahr 2020.

Herzlichen Dank!

Kontaktadressen

Geschäftsstelle

PluSport
Behindertensport Schweiz
Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil
T 044 908 45 00
mailbox@plusport.ch

Zweigstellen

Antenne Romande

PluSport
Sport Handicap Suisse
Avenue du Grey 38A
1004 Lausanne
T 021 616 55 32
antenne@plusport.ch

Kooperation – Inklusion – Nachwuchsförderung

PluSport
Behindertensport Schweiz
Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen
mailbox@plusport.ch